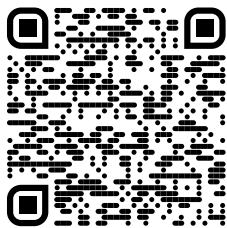




3. Kennzeichen bestellen unter
<https://webshop.eal-vertrieb.com>



© EAL GmbH, 11582, 11.2023

(D) Art.-Nr.: 11582
Fahrradträger CROW PLUS, erweiterbar
Bedienungsanleitung 3

(I) Cod. art. 11582
Portabiciclette CROW PLUS, espandibile
Istruzioni per l'uso 20

(GB) Art. no. 11582
Bicycle rack CROW PLUS, can be expanded
Operating instructions 9

(CZ) Č. výr. 11582
Nosič jízdních kol CROW PLUS, výsuvný
Návod k obsluze 25

(FR) Réf. 11582
Porte-vélos CROW PLUS, extensible
Manuel de l'opérateur 15

D Fahrradträger CROW PLUS, erweiterbar

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	3
2. LIEFERUMFANG	3
3. SPEZIFIKATIONEN	3
3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN	3
4. SICHERHEITSHINWEISE	3
5. BEDIENUNGSANLEITUNG	4
5.1 KOMPLETTIERUNG DES FAHRRADTRÄGERS	4
5.1.1 MONTAGE DES U-BÜGELS	4
5.1.2 MONTAGE DES KENNZEICHENHALTERS	5
5.1.3 MONTAGE DES SPANNHEBELS	5
5.2 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG	5
5.3 AUSEINANDERKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	6
5.4 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE	6
5.5 MONTAGE DER FAHRRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER	6
5.6 ABKLAPPEMECHANISMUS	7
5.7 ZUSAMMENKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	7
6. WARTUNG UND PFLEGE	7
8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	7
8. TIPPS UND TRICKS	7
9. KONTAKTINFORMATIONEN	8



WARNUNG!

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Dieser Fahrradträger wird an der Anhängerkupplung von Personewagen befestigt und ist zum Transport von zwei Fahrrädern vorgesehen.

Mit der Erweiterung, Artikelnummer 11583, kann der Fahrradträger CROW PLUS um einen weiteren Stellplatz für ein Fahrrad erweitert werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

- 1 x Fahrradträger, vormontiert
- 1 x U-Bügel mit zwei Rahmenhaltern
- 2 x Knaufmutter M8
- 2 x Schlossschraube M8 x 60
- 2 x Unterlegscheibe M8
- 1 x Kennzeichenhalter
- 1 x Spannhebel
- 1 x Federring Ø 15 mm
- 6 x kurze Spanngurte
- 1 x Sicherheitsgurt
- 1 x Vorhängeschloss mit Schlüsseln
- 1 x Gebrauchsanleitung

3. SPEZIFIKATIONEN

Dimensionen (L x B x H): ca. 56 x 117 x 67 [cm]

zusammengeklappt: ca. 75 x 71 x 19 [cm]

Eigengewicht: ca. 14,5 kg

Elektroanschluss: 13-polig

Maximale Nutzlast: 50 kg

D-Wert: 7,6 Kn

Max. Fahrradgewicht: 25 kg

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 130 km/h

3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguss GGG52 oder besserer Güte.
- Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40.
- Der D-Wert der Kupplung muss mindestens 7,6 kN betragen.
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff.
- Diese werden z.B. von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Angaben des Kupplungsherstellers auf Ihrem Typenschild. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

4. SICHERHEITSHINWEISE



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, andernfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

Personen- oder Sachschaden durch verändertes Fahrzeugverhalten

- Das Fahren mit dem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.
- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren des Fahrrads

- Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz der beiden Gurte um das Vorderrad und den Gurt um das Hinterrad der Fahrräder.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte

verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch nicht komplett montierten Fahrradträger

- Das Fahren mit nicht vollständig zusammengebauten Fahrradträgern kann zu Unfällen führen.
- Die beweglichen Teile des Fahrradträgers stellen im nicht fertig montierten Zustand eine Gefahrenquelle dar.
- Montieren Sie den Fahrradträger vollständig vor Fahrtantritt.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

- Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.
- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen

- Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.
- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe

- Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger schlagen und beschädigt werden.
- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Nehmen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder dem Fahrrad entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad.
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Nutzen Sie einen geeigneten Ort für die Zwischenlagerung. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

5.1 KOMPLETTIERUNG DES FAHRADTRÄGERS

Der Fahrradträger muss noch komplettiert werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

5.1.1 MONTAGE DES U-BÜGELS

- | | |
|----------------------|----------------------------|
| 1 Knaufmutter M8 | 3 Schlossschraube M8 x 60 |
| 2 Unterlegscheibe M8 | 4 U-Bügel mit Rahmenhalter |

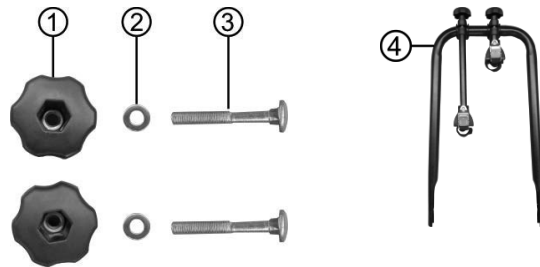
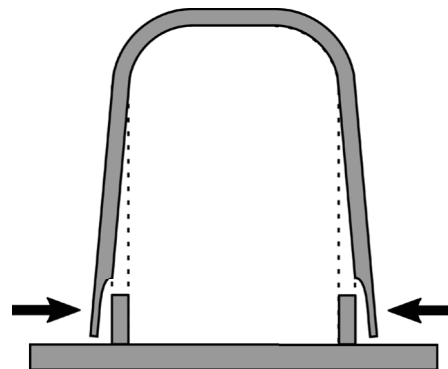


Bild 1: Montagematerial U-Bügel



Der U-Bügel wird am unteren Ende ca. 5 cm breiter als die Aufnahmen ausgeliefert, d. h. die Rohre sind in losem Zustand nicht parallel. Bei der Montage müssen die Rohrenden stark zusammengedrückt werden.

Der Zweck der Vorspannung ist, der U-Bügel kann „klapperfrei“ für ein platzsparendes Verstauen umgelegt werden.



Setzen Sie den U-Bügel (4) auf die Befestigungshülsen des Fahrradträgers und schrauben Sie ihn mit den Schlossschrauben (3), Unterlegscheiben (2) und Knaufmutter (1) fest, wie auf den Bildern 2 und 3 dargestellt.

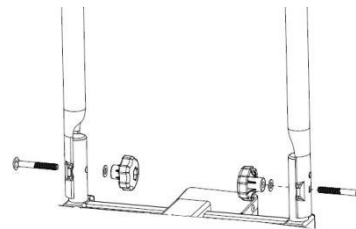


Bild 2: Montage U-Bügel

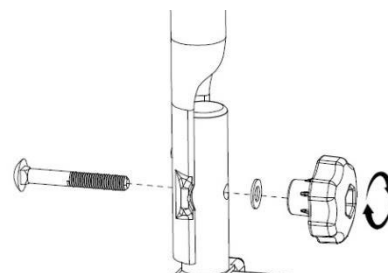


Bild 3: Festschrauben U-Bügel

5.1.:

HALTERS

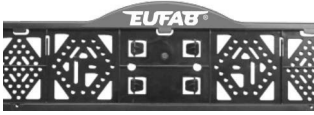


Bild 4: Kennzeichenhalter

Drehen Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben aus dem hinteren Querträger des Fahrradträgers heraus.

Setzen Sie die Schrauben in den Kennzeichenhalter ein und schrauben Sie ihn am Fahrradträger fest, wie in Bild 5 dargestellt. Achten Sie darauf, dass das Kennzeichen mittig und auf gleicher Höhe wie die Kennzeichenbeleuchtung ist.

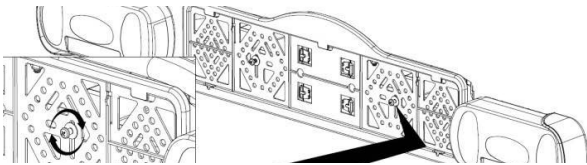


Bild 5: Montage Kennzeichenhalter

Die Montageclips (5) für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen (6) um das Kennzeichen zu befestigen.

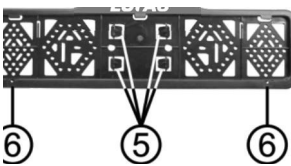


Bild 6: Montage des Kennzeichens

5.1.3 MONTAGE DES SPANNHEBELS

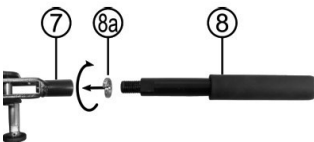


Bild 7: Montage Spannhebel



Bild 8

Stecken Sie den Federring (8a) auf das Gewinde des Spannhebels (8). Schrauben Sie den Spannhebel in die Spannhebelaufnahme (7) des Schnellverschlusses, Bild 7. Schrauben Sie den Spannhebel (8) in die Spannhebelaufnahme (7) des Schnellverschlusses. Drehen Sie das Gewinde ganz in die Aufnahme hinein und ziehen Sie die Spannhebelverlängerung mit einem Schraubenschlüssel fest (der Spannhebel besitzt eine Schlüsselweite 17, siehe Bild 8).

5.2 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG

Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Entfernen Sie eventuell vorhandenen Lack von der Kupplungskugel.

Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschlussssystem vertraut.

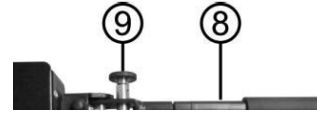


Bild 9: Schnellverschluss

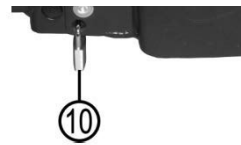


Bild 10: Vorhängeschloss/Schutzkappe

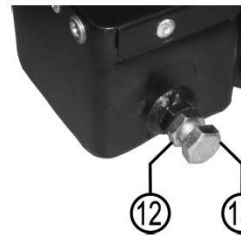


Bild 11: Einstellschraube

Das Schnellverschluss-System besteht aus einem Bauteil mit Spannhebel (8). Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens (9) und des Vorhängeschlosses (10) kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden.

Das Vorhängeschloss ist immer erforderlich beim Einsatz des Fahrradträgers. Der Fahrradträger darf nur verwendet werden, wenn das Vorhängeschloss korrekt eingesetzt und abgeschlossen ist. Das Schloss ist sicherheitsrelevant.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab. Ziehen Sie die Handbremse an.

Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Spannhebels.

Setzen Sie den Träger von oben, waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35-40 kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben).

Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt (und sich nicht mehr verdrehen lässt). Ist dies nicht der Fall, muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Entfernen Sie die Schutzkappe (11) der Einstellschraube (13). Lösen Sie die Kontermutter (12) der Einstellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen Sie die Kontermutter danach wieder fest.

Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt. Drücken Sie die Schutzkappe wieder auf die Einstellschraube.

ACHTUNG

Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter an der Einstellschraube richtig angezogen ist!

Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

Wenn der Träger sich nicht mehr auf der Anhängerkupplung verdrehen lässt, drehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie diese Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

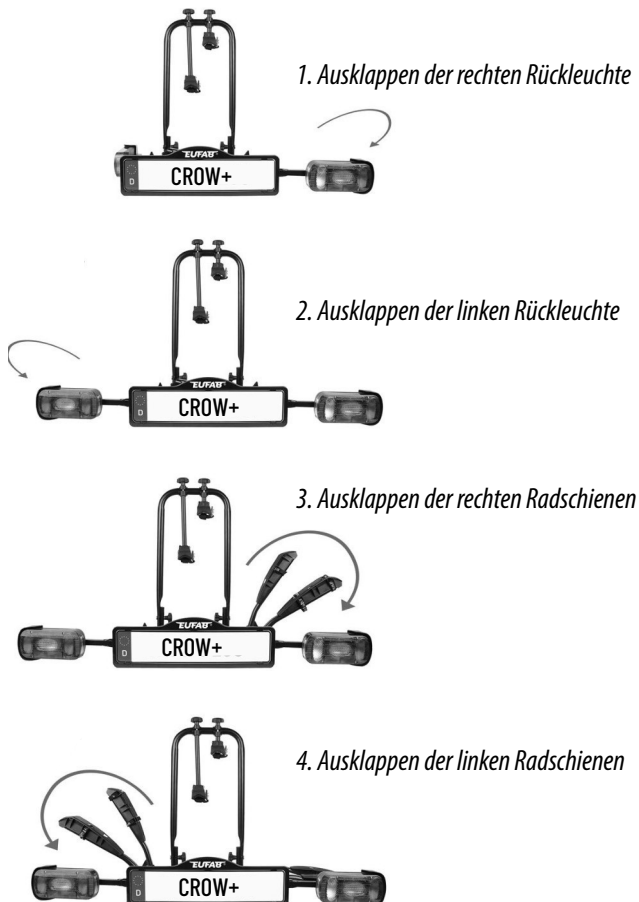
5.3 AUSEINANDERKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS

Um den Fahrradträger auseinander zu klappen, beginnen Sie mit dem Ausschwenken der Rückleuchten. Die Leuchtenträger sind am Trägertisch eingeklipst. Ziehen Sie die Leuchtenträger aus den Clips heraus. Ziehen Sie die Verriegelung (Position 1 in Bild 12) zurück. Halten Sie die Verriegelung in dieser Position fest. Schwenken Sie den Leuchtenträger ganz aus (Position 2 in Bild 12). Lassen Sie jetzt die Verriegelung los (Position 3 in Bild 12), der Leuchtenträger ist jetzt gegen ein Einklappen gesichert.



Bild 12: Verriegelung Leuchtenträger

Klappen Sie den Fahrradträger, wie auf den folgenden Bildern dargestellt, auseinander.



5.4 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE



Bild 13: 6 x Kurzer Spanngurt

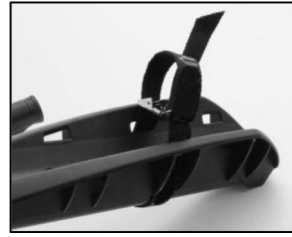


Bild 14: Montage Spanngurte

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Bild 14). Für das Hinterrad des Fahrrads benutzen Sie das mittlere Langloch des Radhalters, für das Vorderrad die beiden äußeren Langlöcher (zwei Spanngurte gegen Verdrehen des Vorderrades).

5.5 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER

Das erste Fahrrad wird in die erste Fahrradschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und mit dem kurzen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Dazu wird die mit dem Spanngurt versehene Seite des Rahmenhalters am Fahrradrahmen befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Spanngurte um die Felge Ihres Fahrrades legen und die Gurte festziehen. Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen mit zwei kleinen Spanngurten gesichert werden (Bild 15). Das zweite Fahrrad wird üblicherweise entgegengesetzt in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem langen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso, wie beim ersten Rad beschrieben. Eventuell ist es erforderlich die Fahrräder individuell auf dem Heckträger zu versetzen, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an. (siehe Bild 16)



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.



Bild 15: Spanngurte Vorderrad

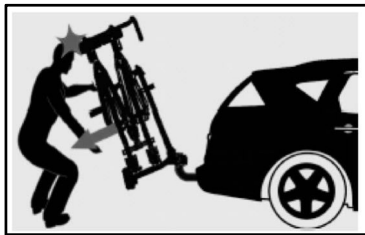


Bild 16: Sicherheitsgurt

5.6 ABKLAPPMECHANISMUS



Wenn Sie den Abklappmechanismus betätigen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel oder die Fahrräder fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. **(Verletzungsgefahr)**



Um den Kofferraum zu öffnen, können Sie den Fahrradträger abklappen, auch wenn Fahrräder montiert sind.

Drücken Sie mit einer Hand den Entriegelungshebel des Abklappmechanismus herunter (Bild 17), mit der anderen Hand halten Sie die Fahrräder oder den U-Bügel fest. Nach dem Entriegeln klappen Sie vorsichtig den Fahrradträger ab.



Bild 17: Abklappmechanismus

Beim Hochklappen achten Sie darauf, dass der Mechanismus frei ist und nichts eingeklemmt wird. Stellen Sie sicher, dass der Abklappmechanismus vollständig eingerastet ist bevor Sie losfahren.

5.7 ZUSAMMENKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS

Klappen Sie zuerst die Radschienen zurück auf den Trägertisch. Schieben Sie die Verriegelung der Rückleuchte (Position 1 in Bild 18) nach außen, schwenken Sie dann den Leuchenträger zurück (Position 2 in Bild 18). Drücken Sie ihn fest an den Trägertisch, bis er deutlich spürbar einrastet. Auf der anderen Trägerseite verfahren Sie entsprechend.

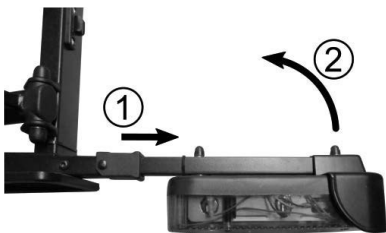


Bild 18: Einklappen der Rückleuchte

Um den Fahrradträger möglichst flach zu verstauen, können Sie noch den U-Bügel herunterklappen. Lösen Sie dazu die beiden Knaufmuttern soweit, bis der U-Bügel sich aus der Verriegelung gelöst hat. Jetzt können Sie den U-Bügel auf den Trägertisch herunterklappen.

6. WARTUNG UND PFLEGE

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Mutter des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Batterien und Akkumulatoren, die nicht fest vom Elektro- oder Elektronikgerät umschlossen sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, sind vor der Abgabe des Geräts an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen und einer vorgesehenen Entsorgung zuzuführen. Das Gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Gerät entnommen werden können.

Elektro- und Elektronikgerätebesitzer aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von den Herstellern bzw. Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Sammelstellen abgeben. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich.

Rücknahmepflichtig sind Händler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte. Das Gleiche gilt für Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², sofern sie dauerhaft oder zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten. Ebenso rücknahmepflichtig sind

Fernabsatzhändler mit einer Lagerfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte oder einer Gesamtlagerfläche von mindestens 800 m². Generell haben Vertrieber die Pflicht, die unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch geeignete Rücknahmemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zu gewährleisten.

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertrieber, wenn sie ein gleichwertiges Neugerät mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte und Großgeräte, die mindestens eine Außenkante mit einer Länge von mehr als 50 cm besitzen. Der Vertrieber hat den Verbraucher bei Abschluss des Kaufvertrags bezüglich einer entsprechenden Rückgabeabsicht zu befragen. Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertriebers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings dürfen die Kantenlängen der jeweiligen Geräte 25 cm nicht überschreiten.

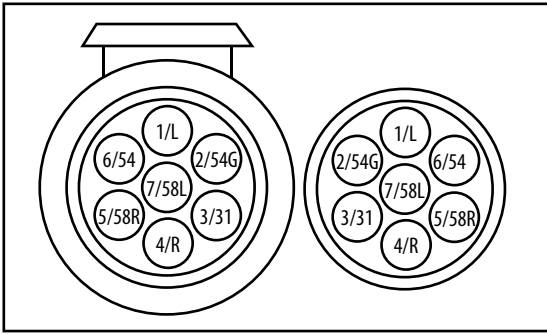
Elektro- und Elektronikgeräte der Informations- und Kommunikationstechnik, wie zum Beispiel Computer oder Smartphones, enthalten häufig personenbezogene Daten. Verbraucher sind selbst dafür verantwortlich, diese vor der Abgabe der Geräte zu löschen.

8. TIPPS UND TRICKS

Steckerbelegung

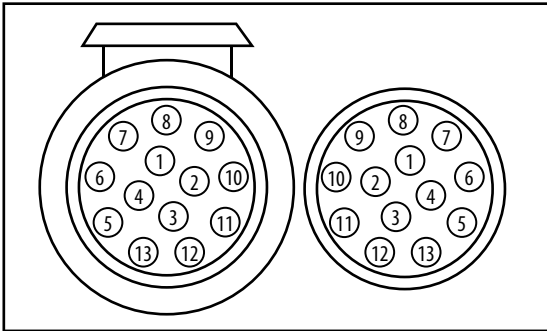
- Der Fahrradträger ist mit einer Beleuchtungsanlage ausgestattet. Diese wird mit einem 13 poligen Stecker an der Steckdose der Anhängerkupplung angeschlossen.
- Sollte Ihr Fahrzeug statt über einen 13 poligen nur über einen 7 poligen Anschluss verfügen, sind hier die entsprechenden Belegungen aufgeführt.
- Diese Information ist nur für die Umrüstung bei einem Fachbetrieb bestimmt. Eine Umrüstung durch nicht geschulte Personen ist nicht zulässig.

7-polig



1/L	Blinker links	gelb
2/54G	Nebelschlussleuchte	blau
3/31	Masse	weiß
4/R	Blinker rechts	grün
5/58R	Schlussleuchte rechts	braun
6/54	Bremsleuchten	rot
7/58L	Schlussleuchte links	schwarz

13-polig



1	Blinker links	gelb
2	Nebelschlussleuchte	blau
3	Masse	weiß
4	Blinker rechts	grün
5	Schlussleuchte rechts	braun
6	Bremsleuchten	rot
7	Schlussleuchte links	schwarz
8	Rückfahrleuchte	grau
9	Nicht belegt	
10	Nicht belegt	
11	Nicht belegt	
12	Masse	
13	Nicht belegt	

9. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

✉ info@eal-vertrieb.com

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB®



📍 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

FR



FR

Cet appareil,
ses accessoires
et cordons
se recyclent

REPRISE
À LA LIVRAISON



OU

À DÉPOSER
EN MAGASIN



OU

À DÉPOSER
EN DÉCHÈTERIE



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



FR

